

Germany-Dortmund: Typing services

OJ S 183/2017 23/09/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: e.log Einkaufs- und Logistik GmbH

Postal address: Am Knappschaftskrankenhaus 1

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44309

Country: Germany

Contact person: Blumenstein, Andreas

E-mail: info@e-log-gmbh.de

Telephone: +49 2319222161

Fax: +49 2319222169

Internet address(es):

Main address: <http://www.e-log-gmbh.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieter.evergabe.e-log-gmbh.de/evergabe.portal/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieter.evergabe.e-log-gmbh.de/evergabe.portal/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung über das Schreiben von medizinischen Entlassungsberichten.

Reference number: 2017ABL000018

II.1.2. Main CPV code

79551000 Typing services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) beabsichtigt den Auftrag über das Schreiben von medizinischen Entlassungsberichten für die Knappschafts-Klinik am Standort Bad Soden zu vergeben.

Der Auftrag kann durch ein externes Schreibbüro oder im Rahmen einer vorübergehenden Überlassung einer Zeitarbeitskraft für die Knappschafts-Klinik, Knappschaftsweg 2, 63628 Bad Soden durchgeführt werden.

Der Bearbeitungsprozess erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 12 Monaten in Form eines Rahmenvertrages mit Verlängerungsoption.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79551000 Typing services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71 Darmstadt

Main site or place of performance: 63628 Bad Soden.

II.2.4. Description of the procurement

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) beabsichtigt den Auftrag über das Schreiben von medizinischen Entlassungsberichten für die Knappschafts-Klinik am Standort Bad Soden zu vergeben.

Der Auftrag kann durch ein externes Schreibbüro oder im Rahmen einer vorübergehenden Überlassung einer Zeitarbeitskraft für die Knappschafts-Klinik, Knappschaftsweg 2, 63628 Bad Soden durchgeführt werden.

Der Bearbeitungsprozess erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 12 Monaten in Form eines Rahmenvertrages mit Verlängerungsoption.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2017 End: 31/10/2018

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dreimalig um jeweils 12 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Kein Vorliegen von Ausschlussgründen nach §123 und § 124 GWB; der Bieter erklärt rechtsverbindlich, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist oder das Unternehmen seinen Verpflichtung dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen hat oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat. Der Bieter erklärt rechtsverbindlich, dass kein Ausschlussgrund nach

- § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes,
- § 98c des Aufenthaltsgesetzes,
- § 19 des Mindestlohngesetzes und
- § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes vorliegt.

Der Bieter erklärt, den Beschäftigten bei Ausführung des Auftrages wenigstens die Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die nach dem Mindestlohngesetz (MiLoG) und dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) einschließlich der Rechtsverordnungen und Tarifverträge in den jeweils gültigen Fassungen vorgegeben sind und sie dem Geltungsbereich der Regelungen bei der Ausführung des Auftrags unterfallen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung;
- Abgeschlossene sowie mindestens zweijährige Berufsausbildung;
- Sehr gute Kenntnisse in den Microsoft-Office-Programmen;
- Schreiben nach Diktat;
- Blindes Zehn-Finger-Schreiben;
- Mindestens 270 Anschläge pro Minute;
- Beherrschen der medizinischen Nomenklatur;
- Erfahrung in medizinischen Arbeitsbereichen (z. B. Klinik, Arztpraxis).

Der geforderte Berufsabschluss gilt auch als erfüllt, wenn er über eine Umschulung mit berufspraktischem Ausbildungsteil und anerkanntem IHK-Abschluss erreicht wird.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/10/2017 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/10/2017 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Entsprechend der Regelungen in § 160 GWB:

§ 160 GWB – Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 168 GWB – Entscheidung der Vergabekammer:

(2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. Hat sich das Nachprüfungsverfahren durch Erteilung des Zuschlags, durch Aufhebung oder durch Einstellung des Vergabeverfahrens oder in sonstiger Weise erledigt, stellt die Vergabekammer auf Antrag eines Beteiligten fest, ob eine Rechtsverletzung vorgelegen hat. § 167 Absatz 1 gilt in diesem Fall nicht.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/09/2017